

Zusammenschau der inhaltsbezogenen Kompetenzen bezogen auf Inhaltsbereiche

Raum

Architektur

Klassenstufe 5/6

Die Schülerinnen und Schüler entwickeln durch spielerisches Bauen einen ersten erlebnishaften Zugang zur Gestaltung von Baukörpern und Raumkonzeptionen. Sie können mit verschiedenen Materialien Raum erlebbar machen, modellhaft gestalten und sich mit elementaren Wohnformen auseinandersetzen.

Die Schülerinnen und Schüler können

- (1) verschiedene Räume und deren Wirkungen auch durch Erkundung und Begehung erleben, vergleichen und mit verschiedenen Materialien und Eingriffen diese verändern und gestalten
- (2) realitätsbezogene oder fantastische Raumvorstellungen skizzenhaft, modellhaft oder im realen Raum umsetzen
- (3) sich mit elementaren, traditionellen und aktuellen Wohnformen auseinandersetzen (Funktionen und Möglichkeiten)
- (4) sich mit der gestalteten Umwelt auseinandersetzen

Klassenstufe 7/8/9

Die Schülerinnen und Schüler begreifen Architektur als wesentliches und komplexes Gestaltungsfeld für gesellschaftliches Leben und individuelles Wohnen. Sie erkennen das Verhältnis von Innen und Außen, von Tragen und Lasten und nutzen dieses Wissen für ihre Gestaltungsideen. Baukörper und Baugruppen werden als grundlegende Elemente architektonischer Gestaltung erkannt und verstanden. Die Schülerinnen und Schüler setzen eigene planerische Versuche modellhaft um und reflektieren diese.

Die Schülerinnen und Schüler können

- (1) Verfahren zur Darstellung und Entwicklung nutzen, um eigene Ideen und Visionen umzusetzen (z. B. Skizze, Plan, Modell)
- (2) Merkmale des Innen- und Außenbaus sowie deren Wechselwirkung erkennen
- (3) elementare Bedingungen von Architektur erkennen und in Konstruktion und Wirkung untersuchen und anwenden
- (4) Baukörper und Baugruppen in ihrem wechselseitigen Wirkungsverhältnis erkennen und gestalten sowie ihr Verhältnis zueinander und zum Raum untersuchen
- (5) Bauwerke hinsichtlich ihrer Form und Funktion unterscheiden (z. B. profan, sakral, öffentlich, privat)

Klassenstufe 10

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit Architektur unter den Aspekten Gestalt, Funktion und Umgebung auseinander. Sie unterscheiden verschiedene Bau- und Konstruktionsweisen und verstehen diese. Die Schüler-innen und Schüler entwickeln eigene architektonische Ideen und setzen diese um. Sie begreifen Architektur als wesentliches Element gestalteter Umwelt, tradierter Kultur und als historisches Erbe.

Die Schülerinnen und Schüler können

- (1) architektonische Gestaltungsmittel erkennen, beurteilen und nutzen (z. B. Baukörper, Fassade, Material)
- (2) verschiedene Bau- und Konstruktionsweisen erkennen und diese in eigenen Entwürfen erproben
- (3) Verfahren zur Darstellung und Entwicklung eigener Ideen und Visionen nutzen und diese umsetzen (z. B. Skizze, Plan, Modell)
- (4) die Wechselwirkung zwischen Bauwerk, Bauensemble und Umraum erkennen und sie auf ihre Beziehung hin untersuchen (z. B. Einzelgebäude, Baukomplex, Stadtentwicklung, Denkmalpflege, Landschaft, Umwelt, Ökologie)